

Wird diese Nachricht nicht richtig dargestellt, klicken Sie bitte [hier](#).



Verein Hilfe zur Selbsthilfe Munyu/Kenia e.V.
www.munyu.de

Newsletter Nr. 27 September 2020

**Liebe Mitglieder, liebe Freunde des Vereins,
liebe Paten, liebe Unterstützer und Spender,**

**wir sind in großer Sorge wegen Corona. Für die Menschen in
Kenia ist die Situation unglaublich schwierig.**

Alle Schulen in Kenia sind bis Jahresende geschlossen. Viele Menschen in Munyu haben keine Arbeit.

Und uns ist ein großer Teil unserer Spenden weggebrochen.

Helfen Sie uns, damit wir in Kenia helfen können!



Spendenkonto

Verein Hilfe zur Selbsthilfe Munyu/Kenia e.V
Hypovereinsbank Weißenhorn
IBAN: DE38630200860310909815
BIC: HYVEDEMM461

Hope and Faith kämpft ums Überleben!

In Kenia gibt es einige Kinderheime, die in der Corona Situation einfach zugemacht und sich aufgelöst haben.

Aber bei Marion Kimani sind alle 42 Kinder mit Behinderungen ständig im Heim.



Marion trägt die volle Verantwortung. Keine einfache Situation. Dazu die Ungewissheit, wie das Überleben für das nächste halbe Jahr gesichert werden kann.

Marion hat und lebt mit einem beeindruckenden Glauben und Gottvertrauen. Daraus schöpft sie täglich die Kraft, um mit all den Dingen und Sorgen klar zu kommen.

[mehr lesen...](#)

Marion Kimani schreibt:

„God has sent you OASA people in this time of serious challenges! We are so grateful for your support which helps us to survive!“

Unsere regelmäßige Unterstützung mit 1.000 € pro Monat für Lebensmittel, Windeln und Medikamente deckt nur das Allernötigste. Deshalb unterstützen wir sie auch bei weiterem Bedarf.

Wir brauchen dringend Ihre Spende, um Marion helfen zu können!

[So können Sie helfen...](#)



Organic farming bei Hope and Faith

Dank einer Spende einer Familie aus dem Allgäu, konnte Marion ein Grundstück erwerben. Das neue Grundstück ist ein richtiger Glücksfall.

Mitarbeiter haben einen Zaun errichtet. Die Kinder, die in der Lage sind, halfen mit. Gleichzeitig wurde der Boden umgegraben, um Gemüse anbauen zu können.

Der Gartenbau bringt Beschäftigung für die Kinder. Sie können sich dort bewegen und selbst etwas bewirken.

Wir haben das benötigte Material – Pfähle, Nägel, Zaun, Pflanzen etc. finanziert.





Kinder mit Behinderung pflanzen Gemüse

Marion legt zusammen mit ihren Kindern Hochbeete an. Jetzt dürfen auch die Kinder, die im Rollstuhl sitzen Gemüse pflanzen, gießen, düngen und ernten.

Die Kinder sind sehr aufgeregt...

[Weiterlesen...](#)

Neues aus den Sheltered Workshops

Auch die Menschen mit Behinderung müssen zu Hause bleiben. Lehrerin Nancy Ireri kümmert sich um sie, so gut es geht.

Die Mitarbeiter sind vor Ort und arbeiten in der Landwirtschaft und in den Werkstätten.

Die Elterninitiative MAMAPA arbeitet an Ideen, was die Trainees zu Hause machen können.

Die MAMAPA officials wollen auch Themen wie Unterstützung durch Hausbesuche und das Schaffen von Bewusstsein weiterentwickeln.



[mehr lesen...](#)

Die Academies bleiben zu

Nun steht es fest: sämtliche Schulen in Kenia dürfen frühestens im Januar 2021 wieder öffnen. Und auch das nur, wenn es das Infektionsgeschehen zulässt. Das aktuelle Schuljahr wird komplett annulliert. Alle Schülerinnen und Schüler müssen das Jahr wiederholen.





Nothilfe

Wir unterstützen die Lehrkräfte und Mitarbeiter der Academies Munyu und Athi, indem wir ihnen 50% ihrer Gehälter weiterbezahlen.

Alle Angestellten sind sehr dankbar. Die Lehrer halten Kontakt zu den Familien und versorgen die Kinder mit Unterrichtsmaterial oder „Hausaufgaben“.

Das funktioniert soweit ganz gut. Teilweise werden die Materialien sogar an Nachbarskinder weitergegeben, die selbst keine bekommen.

[mehr lesen...](#)



Neue Waschbecken an der Academy Munyu

Die Vorbereitungen für die Öffnung der Schule laufen.

Die Mitarbeiter der Metallwerkstatt der Special School haben zusammen mit Hubert Senger Waschbecken mit Fußbetrieb gebaut und im Pausenhof installiert. Die Flüssigseife kommt aus einem zentralen Tank.

Wie die Abstände in den Klassenzimmern gewährt werden können bleibt noch offen.

Mitmachen und Spenden

Danke an alle unsere Unterstützer! Viele Menschen haben uns immer wieder geholfen.

Wir hoffen, dass Sie unsere Arbeit auch weiterhin unterstützen.

Helfen Sie uns, damit wir in Kenia helfen können!

Spendenkonto

Verein Hilfe zur Selbsthilfe Munyu/Kenia e.V
Hypovereinsbank Weißenhorn
IBAN: DE38630200860310909815
BIC: HYVEDEMM461

Vielen Dank!

Bleiben Sie gesund!

Und bitte unterstützen Sie uns weiter. Es gibt dafür viele Möglichkeiten:

- Werden Sie Mitglied
- Werben Sie neue Mitglieder
- Erzählen Sie von uns
- Helfen Sie uns direkt mit einer Spende
- Übernehmen Sie eine Patenschaft in der Maria Magdalena Special School
- Organisieren Sie kleine oder große Aktionen zu unseren Gunsten

Gerade jetzt brauchen wir Ihre Unterstützung! Wir bemühen uns weiter nach Kräften für den Erfolg unserer Projekte.

Mit den besten Grüßen

Klaus-Peter Brünig und Margit Döring
im Namen des Vorstands



Wenn Sie diese E-Mail (an: {EMAIL}) nicht mehr empfangen möchten, können Sie diese [hier](#) kostenlos abbestellen.

0731 4033178
post@munyu.de
<http://www.munyu.de>